

## Belohnung für die „Helden des Heimalltags“

SCHEFFAU. Der Seniorenverein Scheffau übergab an die Belegschaft des Pflegeheims eine Spende von 1.700 Euro. „Damit wollen wir uns bei den Mitarbeitern des Heims für ihren umsichtigen Einsatz in der Krisenzeit bedanken und dafür, dass sie so gut auf die Bewohner aufgepasst haben“, begründet Hans-Peter Hörl, Obmann des Seniorenvereins Scheffau, die Belohnung für das Heimpersonal. Nachdem der geplante Ausflug der Senioren im Frühling coronabedingt ausgefallen war und der Verein über Einnahmen aus einer Veranstaltung verfügte, entschied man sich, dieses Geld einem wohltätigen Zweck zukommen zu lassen. Erika Schmiedhofer, die Personalvertreterin im Pflegeheim Scheffau, nahm die Spende stellvertretend für das gesamte Team dankend entgegen. Seit Beginn der Coronakrise erfuhr das Pflegeheim Scheffau immer wieder großen Zuspruch und Hilfsbereitschaft aus der Bevölkerung der Umgebung, was die Mitarbeiter in dieser herausfordernden Zeit immer wieder neu motiviert hat. „Die gewissen-



**Der Seniorenverein übergab die Spende von 1.700 Euro.** Foto: M. Einwallner

hafte Arbeit und der Teamgeist der gesamten Belegschaft haben wesentlich dazu beigetragen, dass in unserem Haus bislang keine Covid-19-Erkrankung aufgetreten ist und wir die letzten Monate so gut gemeistert haben“, lobte auch Gemeindeverbandsobmann Wolfgang Knabl das Engagement der Mitarbeiter. Die Spende des Seniorenvereins Scheffau kommt den Heimmitarbeitern in Form von Kaisertalern zugute, die in den Gemeinden Söll, Scheffau, Ellmau und Going einlösbar sind. Damit wird auch ein Beitrag zur Unterstützung der Wirtschaftsbetriebe in dieser Region geleistet.